

## **Sozialwissenschaften** zum Zuhören und Mitdiskutieren in Pagode 19 auf dem Open Campus Day 15. Juni 2019

### **Politik und Gesellschaften im Wandel: Bremer sozialwissenschaftliche Blickwinkel auf Zusammenleben in Vielfalt, soziale Ungleichheit und politische Beteiligung in lokalen und internationalen Kontexten**

In Pagode 19 auf dem Open Campus 2019 präsentieren die Studiengänge und Forschungsinstitute ihre Forschungsthemen in einem gemeinsamen Programm. Kleine Diskussionsrunden und Kurzvorträge laden die Besucher\*innen ein, mit unseren Studierenden und Wissenschaftler\*innen über aktuelle Themen der Politik, Geschichte, Geographie und Soziologie ins Gespräch zu kommen und Antworten auf ihre Fragen zu bekommen:

**14:30h**

#### **Forschung im Museum: Viele Blickwinkel formen das Bild**

**Ein Interview mit Dr. Christian Ehardt vom Deutschen Schiffahrtsmuseum – Leibniz-Institut für Maritime Geschichte. Die Fragen stellt Dr. Christian Peters von der Bremen International Graduate School of Social Sciences (BIGSSS)**

Welche sozialen, kulturellen und ökologischen Umstände beeinflussen die Beziehung zwischen Mensch und Meer? Was hat die Schifffahrt mit meinem Leben zu tun? Wie vielfältig sind die Auswirkungen einer historisch wandelbaren Beziehung von Mensch und Meer auf unsere Gesellschaft und wie drückt sie sich in unserem kulturellen Erbe aus? An diesen Fragestellungen arbeiten im DSM Wissenschaftler\*innen unterschiedlicher Disziplinen. Die verschiedenen Blickwinkel helfen dabei, ein vollständiges Bild zu formen, das dann in spannende Ausstellungen überführt wird.

**15:00h**

#### **Populismus: Gefahr für die Demokratie oder notwendiges Korrektiv?**

**Bremer Politiksnack mit Prof. Dr. Martin Nonhoff und Prof. Dr. Lothar Probst vom Institut für Interkulturelle und Internationale Studien (IInIS) und Prof. Dr. Karin Gottschall vom Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik (SOCIUM) und Dekanin des Fachbereichs 8**

Der Aufstieg populistischer Parteien und Bewegungen setzt eingeübte politische Prozesse in den Demokratien des Westens zunehmend unter Druck. Das Vertrauen in etablierte Institutionen nimmt auch deshalb spürbar ab. Wie sind unter diesen veränderten Bedingungen politische Verständigung und eine demokratische Gestaltung des Gemeinwesens möglich? Wie (un)demokratisch sind verschiedene Varianten populistischer Politik? Das Publikum ist herzlich eingeladen, diese Frage mit den Wissenschaftler\*innen zu diskutieren!

15:30h

### **50 Jahre Universität Bremen: Universitätsgeschichte schreiben**

#### **Poster-Präsentationen und Impulsvorträge mit den Studierenden des Masterstudiengangs Geschichte in der Öffentlichkeit**

Welche Entwicklungen der pluralistischen Wissens- und Bildungsgesellschaft spiegelt die bald 50-jährige Geschichte der Universität Bremen wider? Was macht die Universität Bremen heute aus? Mit diesen Fragen setzen sich Studierende des MA-Studiengangs Geschichte in der Öffentlichkeit auseinander. In Vorbereitung auf das Jubiläumsjahr 2021 entwickeln sie ein umfassendes Deutungs- und Darstellungskonzept, das sie auf Postern und in kurzen Impulsvorträgen am Open Campus Day vorstellen. Eine Mitmach-Wand lädt zudem zum Ideenaustausch mit den Besucher\*innen ein.

16:00h

### **Die Zukunft der Türkei in Zeiten autoritärer Herrschaft**

#### **Bremer Politiksnack mit Dr. Roy Karadag vom Institut für Interkulturelle und Internationale Studien (InIIS), Dr. Ulrike Flader und Dr. Nurhak Polat vom Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft (IfEK)**

Die autokratische Politik von Staatspräsident Erdoğan stellt für politische Akteure und soziale Bewegungen eine große Herausforderung dar. Wieviel Raum gibt es unter den gegenwärtigen Bedingungen für politische und gesellschaftliche Opposition und demokratische Emanzipation? Wie ließen sich solche Räume besser als in der Vergangenheit nutzen, um staatlicher Gewalt entgegenzuwirken? Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen!

16:30h

### **Leben im ländlichen Raum - Netzwerke, Strategien, Herausforderungen**

#### **Poster-Präsentationen von Studierenden des Masterstudiengangs Stadt- und Regionalentwicklung**

Strukturschwache Regionen, sterbende Dörfer: Kommunen in peripheren Lagen stehen vor erheblichen Herausforderungen, wenn sie für Einwohner\*innen und Unternehmen attraktiv bleiben wollen. In einem Projektseminar haben Studierende des MA-Studiengangs Stadt- und Regionalentwicklung unterschiedliche Aspekte des Landlebens unter Schrumpfungsbedingungen erforscht. Auf drei Postern stellen Sie ihre Ergebnisse vor und freuen sich darauf, mit den Besucher\*innen ins Gespräch zu kommen.

17:00h

### **Die EU unter Druck: Ende oder Aufbruch?**

**Bremer Politiksnack mit Prof. Dr. Susanne K. Schmidt vom Institut für Interkulturelle und Internationale Studien (InIIS), Prof. Dr. Arndt Wonka vom Institut für Europastudien (IES) und Dr. Mandy Boehnke von der Bremen International Graduate School of Social Sciences (BIGSSS)**

Nur wenige Jahre nach der Euro-Krise stellen der Brexit und der Umgang mit Flucht und Migration die Europäische Union erneut vor enorme Herausforderungen. Was können wir aus diesen Konflikten über die politische und institutionelle Verfasstheit sowie die Problemlösungsfähigkeit der EU lernen? Welche Reformen sind angebracht und welche Szenarien gibt es für die europäische Politik in den kommenden Jahren? Das Publikum ist herzlich eingeladen, diese Frage mit den Wissenschaftler\*innen zu diskutieren!

17:30h

### **Eine Brücke in die Bremer Arbeitswelt: 50 Jahre Forschung im Interesse der Bremer Arbeitnehmer\*innen**

**Diskussionsrunde mit PD Dr. Irene Dingeldey vom Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw), Prof. Dr. Andreas Klee vom Zentrum für Arbeit und Politik (zap), Elke Heyduck, Geschäftsführerin der Arbeitnehmerkammer Bremen und Dr. Jörg Sommer**

Praxisnahe Forschung, Weiterbildungsangebote und Beratung: Seit 50 Jahren leisten das Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) und das Zentrum für Arbeit und Politik (zap) in enger Kooperation mit der Arbeitnehmerkammer Bremen einen Beitrag zum regionalen und überregionalen Wissenstransfer, wenn es um Fragen der Arbeitswelt von Arbeitnehmer\*innen geht. Aktuell sind iaw und zap am Aufbau eines gesamtdeutschen Instituts für gesellschaftlichen Zusammenhalt beteiligt. Im gemeinsamen Gespräch wird diskutiert, inwiefern gesellschaftliche und arbeitsweltliche Entwicklungen Einfluss sowohl auf die inhaltliche Schwerpunktsetzung sowie auf das Selbstverständnis der beiden Einrichtungen haben.

## **Sozialwissenschaften zum Anschauen, Informieren, Mitmachen** **in Pagode 19 auf dem Open Campus Day** **15. Juni 2019**

Was ist eigentlich Armut? Und wie gehen verschiedene Länder vor, um diese zu bekämpfen und allen Menschen ein gutes Leben zu ermöglichen? Wie verändern sich unsere Städte, wenn Menschen aus aller Welt Tür an Tür zusammenleben? Wie einigen sich die Politiker\*innen in der EU darauf, was für Europa wichtig ist? Und welchen Einfluss haben gesellschaftliche Veränderungen und Konflikte in einer Region der Welt auf das, was hier bei uns passiert, und umgekehrt? Mit diesen und weiteren Fragen des täglichen Zusammenlebens in unserer Stadt, unserem Land, Europa und der Welt beschäftigen sich die Sozialwissenschaften der Universität Bremen.

In Pagode 19 auf dem Open Campus 2019 präsentieren die Studiengänge und Forschungsinstitute ihre Forschungsthemen in einem gemeinsamen Programm. Neben Ausstellungen von aktuellen Lehr- und Forschungsergebnissen und Informationen zu Studienmöglichkeiten im Fachbereich 8, gibt es viele Möglichkeiten zum Mitmachen, Ausprobieren und Äußern der eigenen Meinung:

### **Infostand des Deutschen Schiffahrtsmuseum und „360° POLARSTERN“**

Das Deutsche Schiffahrtsmuseum, Leibniz-Institut für Maritime Geschichte, stellt sich vor. Mittels einer Virtual Reality Brille erhalten Besucher\*innen Einblicke in die derzeitige Sonderausstellung „360° POLARSTERN – Eine virtuelle Forschungsexpedition“.

### **Ein KZ für die Werft. Die Geschichte des KZ-Außenlagers „Schützenhof“ - Poster- und Fundpräsentation und Audio Walk**

Studierende und Lehrende präsentieren Ihre Funde einer Lehrgrabung auf dem Gebiet des ehemaligen KZ-Außenlagers in Bremen-Gröpelingen sowie den von ihnen entwickelten Audio Walk, der im Rahmen des BA/LA-Studiengangs Geschichte im Seminar „Lager und Erinnerung: Schriftquellen und Öffentlichkeit im Kontext des KZ-Außenlager ‚Schützenhof‘ in Gröpelingen“ entstanden ist. Mit dem Audio Walk können Besucher\*innen mit dem eigenen Smartphone die Geschichte der Zwangsarbeit in Gröpelingen selbst erforschen.

### **Infostand von POLLUX – dem Fachinformationsdienst Politikwissenschaft**

POLLUX, der durch die DFG geförderte und von der SuUB Bremen und der GESIS gemeinsam aufgebaute Fachinformationsdienst Politikwissenschaft, stellt sich vor. Am Infostand werden den Besucher\*innen die Funktionen des neuen Fachinformationsportals gezeigt und können selbst ausprobiert werden.

### **Aus den Akten auf die Bühne (2007 – 2019)**

Im Mittelpunkt der Vorstellung von „Aus den Akten auf die Bühne“ (AdA) steht die Zusammenarbeit mit der bremer shakespeare company. Studierende interviewen den Schauspieler und Regisseur Peter Lüchinger, wieso ihn spröde Akten immer noch interessieren und was er an AdA reizvoll findet. Plakate und Flyer zeigen, welche Themen in den zwölf Jahren zum Sprechen gebracht wurden. Wie läuft ein Projekt ab? Besucher\*innen können sich jederzeit einmischen und auf Pinnwänden Ideen für künftige Projekte anbringen.

### **Film**

#### **Von Bremen nach Gladbeck und zurück: Praxisprojekt „Gladbeck. 100 Jahre Stadt. 1919 bis 2019“**

Im Rahmen der Lehrveranstaltung „History Marketing: für Kommunen“ des MA-Studiengangs Geschichte in der Öffentlichkeit haben Studierende für das Stadtarchiv Gladbeck eine Ausstellung zum 100-jährigen Stadtjubiläum erarbeitet. Aufgabe der Studierenden war es, die facettenreiche Stadtgeschichte mit ihren Höhen und Tiefen zu zeigen und den Gladbecker\*innen Möglichkeiten zur Auseinandersetzung und Identifikation mit ihrer Stadt am nördlichen Rand des Ruhrgebiets zu bieten. Ziel des Praxismoduls war, dass die Studierenden direkten Einblick in Aspekte praktischen Arbeitens erhalten und unmittelbar die Schnittstellen von anwendungsorientierter Praxis und wissenschaftlicher Ausbildung erleben. Die Studierenden haben populärwissenschaftliche Ausstellungstexte geschrieben und zwei Raummodelle angefertigt. Der Film zeigt ihre Arbeitsergebnisse.

#### **Portraits unserer Sozialwissenschaftler\*innen**

Die Wissenschaftler\*innen aus den Forschungsinstituten der Bremer Sozialwissenschaftlichen stellen sich und ihre Arbeit in Forschung und Lehre in Kurzportraits vor.

#### **Promovieren an der Bremen International Graduate School of Social Sciences**

Die Bremen International Graduate School of Social Sciences (BIGSSS) stellt ihre PhD Fellows aus aller Welt, Fakultätsmitglieder und Mitarbeiter\*innen vor und zeigt, was es bedeutet, in einem interdisziplinären und internationalen Lehr- und Forschungsumfeld eine Doktorarbeit in den Sozialwissenschaften zu schreiben.

### **Rätsel-Spiel zu den Bremer Sozialwissenschaften**

Mit welchen Fragen beschäftigen sich die Sozialwissenschaften der Uni Bremen? Und wer steckt hinter der Forschung und Lehre? Findet es heraus! Wir laden Euch zu einem digitalen Rätsel-Quiz zu den Bremer Forschungs- und Lehrthemen ein, das ihr alleine oder im Team lösen könnt.

### **Lebensglücksrad**

Welchen Einfluss haben Geburtsort, Geschlecht oder Jahrgang auf unsere Lebens- und Bildungschancen? Ein Dreh an unserem Lebensglücksrad zeigt überraschende und kritische Fakten dazu auf, wie viel Einfluss Startbedingungen auf den Verlauf unseres Lebens nehmen können.

### **Bachelor of Participation – ein Online-Quiz**

Wählen gehen ist nicht schwer: Kreuzchen machen und das war's. Ist das so? In diesem Quiz wird getestet, wie viel wir tatsächlich wissen über unser kommunales Wahlrecht. Wer alle Fragen richtig beantwortet, erhält den „Bachelor of Participation“.

### **Appsolut kompetent – eine Web-App**

Wir alle können mehr als das, was wir durch Zeugnisse bescheinigt bekommen. Auch außerhalb klassischer Bildungseinrichtungen wie Schule, Ausbildung oder Beruf eignen wir uns immer wieder neues Wissen an: in der Vereinsarbeit, durch ein Hobby oder sogar zu Hause. Appsolut kompetent! zeigt uns genau diese Fertigkeiten, die wir im Alltag „nebenher“ erworben haben, vielleicht sogar schon einsetzen oder uns sogar für weitere berufliche Tätigkeiten qualifizieren.

### **Kritikmauer**

Was läuft falsch? Die Kritikmauer bietet Raum, nach Herzenslust zu äußern, was aus unserer Sicht schief läuft im gesellschaftlichen Zusammenleben – in der Nachbarschaft, in Bremen, Deutschland, Europa oder weltweit. Hier darf geschimpft, gemeckert und kommentiert werden.

### **Mitmach-Wand: Schreiben Sie die Geschichte der Universität Bremen mit!**

Die Universität Bremen wird 50! Was verbinden Sie mit der Universität? An welche Aspekte der Universitätsgeschichte erinnern Sie sich? Die Mitmach-Wand lädt die Besucher\*innen ein, ihre Ideen und Eindrücke der Universität Bremen mit den Studierenden des Masterstudiengangs Geschichte in der Öffentlichkeit zu teilen. Den Input nehmen die Studierenden mit in die aktuelle Lehrveranstaltung zur Bremer Universitätsgeschichte.

### **Interaktive Spiele zur EU**

Lernt die einzelnen Länder der Europäischen Union ein bisschen besser kennen! Das Fahnenmemory ist ein Ratespiel zu den Hauptstädten der Mitgliedsstaaten und im UNI-Spiel können Kinder die verschiedenen Regionen der EU und ihre gemeinsamen Herausforderungen entdecken.